

[39475] Wir versenden heute folgendes Rundschreiben:

Wir zeigen Ihnen hierdurch das Erscheinen eines sensationellen Buches an. Ein kurzer Ueberblick dieser Ankündigung wird Sie belehren, daß Sie vor einer Erscheinung stehen, die durch und durch originell, nicht verfehlt wird, in einigen Wochen das Handbuch des gebildeten Deutschlands zu werden.

Sobald erscheint:

Der gebildete Mann.

Ein Bildungshandbuch für alle Lebenslagen.



Erster selbständiger Band:

Die Theaterstücke der Weltliteratur,

ihrem Inhalte nach wiedergegeben.

Mit einem Briefe von Dr. Max Nordau als Einleitung.

Ein starker Band von ca. 40—50 Bogen.

Auf seinem holzfreien Papier.

➡ Eleganter Prachtband. ➡

= Preis 3 M. =



Wir bieten Ihnen hier

ein Buch, so richtig für unsere schnelllebende Zeiten.

Kein Führer durch die Weltliteratur — —

keine Literaturgeschichte

nein!

➡ Die Weltliteratur selbst in ausführlichen Inhaltsangaben ➡

zur Orientierung und zum Nachschlagen für jedermann,

Ein Konversations-Lexikon der Weltliteratur!



Für wenige Mark wird jeder in den Stand gesetzt, die gesamten hervorragenden Geistes-Produkte der Welt, aller Völker und aller Zeiten, so weit sie den Wissensschatz der gebildeten Menschheit bilden, zu besitzen. Was das Buch der „gute Ton“ für die gesellschaftliche Ausbildung wurde, wird der „gebildete Mann“ für die litterarische Ausbildung werden. — **Bei der physischen Unmöglichkeit, alles das gelesen zu haben, was man eigentlich gelesen haben soll, wird der „gebildete Mann“ aushelfen.** Das Buch ist bestimmt, die Lücken der litterarischen Bildung auszufüllen, die Lektüre vorzubereiten, das früher Gelesene aufzufrischen und das nicht Gelesene zu ergänzen. **Das Buch wird ein Lexikon der Litteratur im wahren Sinne und ein unentbehrliches Handbuch der Gebildeten werden.**



Nach jahrelanger Vorbereitung unter Mitwirkung zahlreicher Hilfskräfte ist es uns endlich gelungen, den ersten Teil des Werkes ins Leben treten zu lassen:

Die Theaterstücke der Weltliteratur,

ihrem Inhalte nach wiedergegeben.

Mit einem Briefe von Dr. Max Nordau als Einleitung.

Mit Absicht wählten wir die Theaterstücke als den ersten Band des Unternehmens, da gerade das Theater bis in die der Litteratur am fernsten stehenden Volksschichten hinein am populärsten ist, und wir dem Ganzen hierdurch eine vollstümliche Grundlage zu geben hofften.

Was Gutes und Bekanntes geschrieben wurde von

Kalidasa bis Schönthan,

von

Shakespeare zu Ibsen,

von

Anzengruber hinüber zu Molière,

was das Repertoire unserer Bühnen bildet, ist aufgenommen und in klarer Ausführlichkeit dem Inhalte nach wiedergegeben.

Wir hoffen, daß Ihnen, werter Kollege, der Zweck dieses Buches und die Bedeutung des Unternehmens klar ist. Auf den ersten Blick werden Sie sich vergegenwärtigen, wie groß der Interessentenkreis für dieses Buch ist. Jeder gebildete, bildungsbedürftige, oder halbgebildete Mensch wird dieses Buch brauchen und stark benutzen. — Die Fälle des Gebrauchs sind unzählige. Wie bereits erwähnt, wird das Buch zu Rate gezogen werden in den Fällen, wo es thatsächlich physisch unmöglich ist alles gelesen zu haben, und es dennoch nötig ist, Gewisses zu kennen. In Fällen, wo man ein Theaterstück vor der Besichtigung auf der Bühne auf den Inhalt prüfen will, in Fällen, wo man durch die Lektüre des Inhalts die Erinnerung an ein früher gelesenes Stück auffrischen will. Hier wird geholfen werden! — Der Schriftsteller und Litterat, der sich über Führung und Handlung eines Stückes orientieren, der Journalist, der ein Beispiel anführen will, der Theaterdirektor und der Schauspieler, der eine bestimmte Handlung sucht, die große Zahl der Theaterinteressenten, die Theater-Freie sind Interessenten. Auch der Schüler wird das Buch zu seinen Aufsätzen und Studien verwenden können. Wir können die zahlreichen Fälle des Gebrauchs nicht einzeln aufzählen; wie ein Lexikon, ein Wörterbuch oder Eisenbahnkursbuch wird das Unternehmen ein

Nachschlagewerk für jedermann

sein, und da es etwas ganz Neues und Eigenartiges bietet, nicht verfehlt, bei allen Interessenten das größte Aufsehen zu erregen.

Wir machen Sie aufmerksam, daß auch jeder Besitzer eines Lexikons das Buch als Ergänzung kaufen wird.

Während im „Meyer“ und im „Brockhaus“ bloß der Litteraturgeschichte und ihrer Daten gedacht wird, wird „Der gebildete Mann“ ein Lexikon der Litteratur selbst sein, ein Nachschlagewerk über alle hervorragenden Werke, über deren Inhalt, nicht über die Geschichte und so als